
Recycling Atelier Augsburg und Kelheim Fibres kooperieren

Kelheim Fibres, der weltweit führende Hersteller von Viskose-Spezialfasern, hat sich dem Recycling Atelier Augsburg angeschlossen. Das Recycling Atelier Augsburg ist ein einzigartiges Zentrum für Forschung und Entwicklung auf dem Gebiet des Textilrecyclings. Es ist am Institut für Textiltechnik Augsburg angesiedelt, einem An-Institut der Hochschule Augsburg. Die beiden Institutionen gründeten das Recycling Atelier im Juni 2022 zusammen mit zwölf Partnern aus der deutschen Textilindustrie.

„Das Recycling Atelier Augsburg verbindet als Modellwerkstatt die wichtigsten Prozesse des textilen Recyclings und bietet so eine ganzheitliche und umfassende Forschung entlang der Wertschöpfungskette“, wie Georg Stegschuster, Leiter des Recycling Ateliers ausführt. Die Wissenschaftler forschen an allen Prozessschritten des Textilrecyclings: von der Materialanalyse über die Sortierung, Aufbereitung und Textilverarbeitung bis hin zum nachhaltigen Produktdesign. Dabei spielen eine umfassende Datenerfassung und der Einsatz künstlicher Intelligenz sowie innovativer Materialien eine zentrale Rolle.

Kelheim Fibres ist Produzent hochwertiger Viskose-Fasern, die aus Cellulose bestehen, dem Hauptbestandteil des nachwachsenden Rohstoffs Holz, und weltweit für Produkte in Bereichen wie Hygiene, Textilien und technische Anwendungen eingesetzt werden

„Im New Business Development und bei der Faser- und Anwendungsentwicklung folgen wir dem Open Innovation Konzept - die Kooperation mit dem Recycling-Atelier bietet uns eine ideale Plattform dafür. Hier können wir gemeinsam mit Partnern Nachhaltigkeit und Performance voranbringen“, erläutert Maik Thiel, Projektleiter bei Kelheim Fibres.

Recycelte Baumwollfasern sind häufig sehr kurz bzw. von ungleichmäßiger Länge, was eine Weiterverarbeitung von 100 % Recyclingmaterial zu einer Herausforderung macht. Hier kommen die Spezialfasern von Kelheim Fibres ins Spiel, deren Beimischung die Produktion hochwertiger neuer Produkte, wie z.B. Vliesstoffen ermöglichen soll. Perspektivisch sollen die von Kelheim Fibres dafür bereitgestellten Fasern ebenfalls aus recyceltem Zellstoff hergestellt werden. Der Kreislauf schließt sich weiter.

Im Recycling-Atelier steht der Dreiklang aus technischer und ökologischer Sinnhaftigkeit sowie ökonomischem Nutzen im Vordergrund. Damit stemmen sich die Partner des Recycling Ateliers gegen Fast-Fashion, die ausgelagerte Unternehmensverantwortung und eine allgemein sinkende Rohstoffqualität, die oftmals ein Downcycling – die minderwertige Wiederverwendung – der Materialien befeuern.

Pressekontakt Recycling Atelier Augsburg

Georg Stegschuster
E-Mail: georg.stegschuster@ita-augsburg.de

Pressekontakt Kelheim Fibres

Stefanie Heigl
E-Mail: stefanie.heigl@kelheim-fibres.com

Über das Institut für Textiltechnik Augsburg (ITA)

Seit 2014 forschen Wissenschaftler:innen des ITA Augsburg – unter anderem auch im Rahmen des Spitzenclusters „MAI Carbon“ – zu carbonfaserverstärkten Verbundwerkstoffen (CFK) und deren Recycling mit dem Ziel, textile Prozesse und Produkte industriell zu etablieren und für die Industrie wirtschaftlich effizient zu gestalten. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf der Erforschung der Recyclingtechnologien für Textilien aller Art, der Digitalisierung der textilen Prozesse und auf der Entwicklung von Produkten nach Design for Recycling Grundsätzen. Dazu stehen den Wissenschaftler:innen im Sigma-Technopark und im Technologiezentrum Augsburg moderne Textilproduktionsstraßen zur Verfügung. Das Institut für Textiltechnik Augsburg und die Hochschule Augsburg eröffneten im Juni 2022 das Recycling Atelier Augsburg, eine Modellfabrik zur ganzheitlichen Verwertung von Textilien.

www.ita-augsburg.com

Über Kelheim Fibres

Die Kelheim Fibres GmbH ist der weltweit führende Hersteller von Viskosespezialfasern. Innovative Produkte, flexible Technologien und ein wegweisender Fokus auf Nachhaltigkeit sind die Grundlagen für den Erfolg des Unternehmens.

Unsere Spezialfasern kommen in den unterschiedlichsten Bereichen zum Einsatz – von Bekleidung über Hygiene- oder medizinische Produkte bis hin zu Vliesstoffen und Spezialpapieren

All unsere Fasern bestehen vollständig aus Holzzellstoff von PEFC™- oder FSC®-zertifizierten Quellen. Sie sind biologisch abbaubar und bieten eine umweltfreundliche Alternative zu erdölbasierten Materialien in einer ganzen Reihe von Endprodukten – bei gleicher oder sogar besserer Performance des Endprodukts.

Die Fasern werden ausschließlich in Deutschland und nach der strengen deutschen Umweltgesetzgebung produziert. Mit unserer Philosophie der geschlossenen Kreisläufe und einem energieeffizienter Anlagenbetrieb schützen wir wertvolle Ressourcen.

Kelheim Fibres ist der weltweit erste Viskosefaserhersteller mit EMAS-validierten Umweltmanagementsystem

www.kelheim-fibres.com

